

Pressemitteilung
20. September 2021

Mehr Offshore-Windstrom für die Dekarbonisierung des Industriestandorts Deutschland – Ørsted und Uniper ergründen strategische Partnerschaft

Weitere Unterstützung erfahren beide Partner vom Übertragungsnetzbetreiber TenneT

Uniper, einer der größten Stromproduzenten Europas und globaler Gashändler, und Ørsted, der Weltmarktführer bei Planung, Bau und Betrieb von Offshore-Windparks, arbeiten in Form einer strategischen Partnerschaft zusammen.

Beide Unternehmen haben jeweils ehrgeizige Visionen im Bereich der Dekarbonisierung der Industrie zur Erreichung der deutschen Klimaziele. Der Übertragungsnetzbetreiber TenneT steht als Partner bereit, diese zu unterstützen und u.a. den Transport des Windstroms von See an Land zu realisieren.

In einer gemeinsamen Absichtserklärung (MoU) haben sich die Unternehmen Uniper und Ørsted dem Ziel verschrieben, Offshore Wind gemeinsam mit Wasserstoff in großem Stil zu entwickeln. Dies soll insbesondere durch eine systemdienliche direkte Integration von Wasserstoffproduktion aus Offshore-Windstrom am Standort Wilhelmshaven erfolgen.

Axel Wietfeld, CEO der Uniper Hydrogen: „Deutschland und Europa müssen starke Industriestandorte bleiben – und zugleich die ambitionierten Klimaschutzziele erreichen. Dafür brauchen wir „grüne Elektronen“ und „grüne Moleküle“. Durch die strategische Partnerschaft mit Ørsted haben wir genau das richtige Setup, um ökonomische und ökologische Ziele direkt vor Ort in Wilhelmshaven zu vereinen. Durch die Integration von Offshore Wind und Wasserstoff können wir Sektoren wie Chemie, Stahlproduktion oder Verkehr bei ihrer Dekarbonisierung maßgeblich unterstützen.“

Jörg Kubitz, Deutschland-Geschäftsführer von Ørsted: „Grüner Wasserstoff aus Offshore-Windstrom ist der Motor der deutschen Dekarbonisierung, denn er spielt eine Schlüsselrolle für die künftige Klimaneutralität. Daher benötigt der Industriestandort Deutschland weitaus mehr grünen Strom als bisher geplant. Ich freue mich sehr, dass wir mit Uniper einen Partner an der Seite haben, der mit uns die Erzeugung erneuerbaren Offshore-Windstroms weiter forciert und fördert, um die deutschen Klimaziele erreichen zu können.“

Tim Meyerjürgens, COO von TenneT: „Die integrierte Planung von Strom und Wasserstoff wird zum Schlüsselfaktor einer erfolgreichen Energiewende werden. Die Elektrolyse muss dort erfolgen, wo die Erneuerbaren erzeugt werden und in ausreichendem Maße zur Verfügung stehen, nämlich vornehmlich an den Küsten. Als verlässlicher Partner bei der Gestaltung der Energiewende steht TenneT bereit, Ørsted und Uniper bei ihren ambitionierten Zielen zu unterstützen.“

Uniper hat im Jahr 2020 mit der Entwicklung des Projekts „Wilhelmshaven Green Hydrogen“ begonnen. Voraussichtlich ab 2025 soll eine Elektrolyse mit einer Leistung

Uniper SE
Holzstraße 6
40221 Düsseldorf
www.uniper.energy

Für Rückfragen steht zur Verfügung:

Lucas Wintgens
M +49 1 60-95 65 30 04
lucas.wintgens@uniper.energy

[Möchten Sie Uniper-Meldungen per E-Mail erhalten?](#)
[Abonnieren Sie sie auf \[www.uniper.energy/news/de\]\(http://www.uniper.energy/news/de\)](#)



von 70 Megawatt (MW) installiert werden, die bis zum Jahr 2030 auf 410MW erweitert werden soll. Der für die Elektrolyse notwendige erneuerbare Strom soll perspektivisch aus Offshore-Windkraftanlagen von Ørsted kommen. Der Uniper Standort in Wilhelmshaven besitzt dank der bestehenden Umspannstationen und der Küstennähe alle notwendigen Voraussetzungen, um eine Schlüsselrolle in der Energiewende vor Ort einzunehmen. Durch die direkte Umwandlung von erneuerbarem Strom in grünen Wasserstoff können darüber hinaus etwaige Stromnetzengpässe vermieden werden.

Wilhelmshaven könnte sich zu einem Wasserstoffzentrum für Niedersachsen entwickeln und als Beispiel für ähnliche Projekte dienen.

Darüber hinaus untersuchen Uniper und Ørsted CO₂-freie Alternativen zur Stabilisierung von Stromnetzen, sowie grüne Lösungen für Industriekunden mit einer hohen Liefersicherheit – auch bei möglichen Dunkelflauten.

Pressekontakte

Lucas Wintgens, Spokesperson, Uniper, M +49 160 956 530 04,
lucas.wintgens@uniper.energy

Iris Franco Fratini, Head of Communications, Ørsted, M +49 160 88 246 87,
irfra@orsted.de

Mathias Fischer, Spokesperson, TenneT, M +49 921 50740 4044,
mathias.fischer@tennet.eu

Über Uniper

Uniper ist ein internationales Energieunternehmen mit rund 12.000 Mitarbeitenden in mehr als 40 Ländern. Das Unternehmen plant, in der europäischen Stromerzeugung bis 2035 CO₂-neutral zu werden. Mit rund 35 Gigawatt installierter Kapazität gehört Uniper zu den größten Stromerzeugern weltweit. Unipers Kernaktivitäten umfassen sowohl die Stromerzeugung in Europa und Russland als auch den globalen Energiehandel, sowie ein breites Gasportfolio, das Uniper zu einem der führenden Gasunternehmen in Europa macht. Uniper setzte 2020 ein Gas-Volumen von mehr als 220 bcm um. Uniper ist zudem ein verlässlicher Partner für Kommunen, Stadtwerke und Industrieunternehmen bei der Planung und Umsetzung von innovativen, CO₂-mindernden Lösungen auf ihrem Weg zur Dekarbonisierung ihrer Aktivitäten. Als Pionier im Bereich Wasserstoff ist Uniper weltweit entlang der kompletten Wertschöpfungskette tätig und realisiert Projekte, um Wasserstoff als tragende Säule der Energieversorgung nutzbar zu machen.

Das Unternehmen hat seinen Sitz in Düsseldorf und ist derzeit das drittgrößte börsennotierte deutsche Energieversorgungsunternehmen. Zusammen mit ihrem Hauptaktionär Fortum ist Uniper außerdem der drittgrößte Erzeuger CO₂-freier Energie in Europa.

Über Ørsted

Ørsted glaubt an eine Welt, die vollständig auf grüne Energie setzt. Daher plant, baut und betreibt das Unternehmen weltweit Onshore- und Offshore-Windparks, Solar-Parks und Energiespeichieranlagen sowie Biomasse-Kraftwerke und bietet seinen Kund*innen intelligente Energielösungen. In Deutschland betreibt Ørsted insgesamt vier Offshore-



Windparks in der deutschen Nordsee. Die 231 Windkraftanlagen mit insgesamt mehr als 1,3 Gigawatt (GW) versorgen umgerechnet etwa 1,4 Mio. Haushalte in Deutschland mit grünem Strom. Außerdem ist Ørsted im Nordwesten Europas in acht verschiedenen Projekten für grünen Wasserstoff und Power-to-X tätig. In Deutschland sind das die Projekte „Westküste 100“ und „Lingen Green Hydrogen“. Ørsted ist Preisträger des Deutschen Nachhaltigkeitspreises 2021. Darüber hinaus wurde das Unternehmen 2021 von Corporate Knights als nachhaltigstes Energieunternehmen der Welt ausgezeichnet und ist ein durch das Carbon Disclosure Project anerkannter Vorreiter in Bezug auf Klimaschutz. Mit Hauptsitz in Dänemark beschäftigt Ørsted weltweit 6.311 Mitarbeiter*innen, davon rund 230 in Deutschland. Ørsted-Aktien sind im Nasdaq-Kopenhagen gelistet (Ørsted). 2020 erwirtschaftete das Unternehmen einen Umsatz von 7,1 Milliarden Euro. Weitere Informationen unter www.orsted.de

Über TenneT

TenneT ist ein führender europäischer Netzbetreiber. Wir setzen uns für eine sichere und zuverlässige Stromversorgung ein – 24 Stunden am Tag, 365 Tage im Jahr. Wir gestalten die Energiewende mit – für eine nachhaltige, zuverlässige und bezahlbare Energiezukunft. Als erster grenzüberschreitender Übertragungsnetzbetreiber planen, bauen und betreiben wir ein fast 24.000 km langes Hoch- und Höchstspannungsnetz in den Niederlanden und großen Teilen Deutschlands und ermöglichen mit unseren 16 Interkonnektoren zu Nachbarländern den europäischen Energiemarkt. Mit einem Umsatz von 4,5 Mrd. Euro und einer Bilanzsumme von 27 Mrd. Euro sind wir einer der größten Investoren in nationale und internationale Stromnetze, an Land und auf See. Jeden Tag geben unsere 5.700 Mitarbeiter ihr Bestes und sorgen im Sinne unserer Werte Verantwortung, Mut und Vernetzung dafür, dass sich mehr als 42 Millionen Endverbraucher auf eine stabile Stromversorgung verlassen können.

Diese Pressemitteilung enthält möglicherweise bestimmte in die Zukunft gerichtete Aussagen, die auf den gegenwärtigen Annahmen und Prognosen der Unternehmensleitung der Uniper SE und anderen derzeit für diese verfügbaren Informationen beruhen. Verschiedene bekannte wie auch unbekannt Risiken und Ungewissheiten sowie sonstige Faktoren können dazu führen, dass die tatsächlichen Ergebnisse, die Finanzlage, die Entwicklung oder die Performance der Gesellschaft wesentlich von den hier abgegebenen Einschätzungen abweichen. Die Uniper SE beabsichtigt nicht und übernimmt keinerlei Verpflichtung, derartige zukunftsgerichtete Aussagen zu aktualisieren oder an zukünftige Ereignisse oder Entwicklungen anzupassen.